



# Gemeinde Obersiggenthal

## Gemeinderat

### Rechnung 2018 schliesst mit schwarzen Zahlen ab

Wie bereits in den Vorjahren belasten die Gesundheitskosten sowie die Sozialhilfekosten die Rechnung stark. Dank einem besseren Steuerabschluss und ausserordentlichen Einnahmen schliesst die Rechnung 2018 dennoch mit einem positiven operativen Ergebnis.

#### Eckdaten der Einwohnerrechnung (ohne Eigenwirtschaftsbetriebe)

	Rechnung 2018	Budget 2018	Differenz
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	CHF 32'121'801	CHF 31'768'230	CHF 353'571
Steuern (Fiskalertrag)	CHF 26'122'896	CHF 25'816'870	CHF 306'026
Übrige Einnahmen	CHF 5'998'905	CHF 5'951'360	CHF 47'545
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	CHF 32'201'199	CHF 32'096'197	CHF 105'002
<b>Ergebnis betriebl. Tätigkeit</b>	CHF - 79'398	CHF - 327'967	CHF 248'569
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	CHF 380'818	CHF 348'343	CHF 32'475
<b>Operatives Ergebnis</b>	CHF 301'420	CHF 20'376	CHF 281'044
<b>Ausserordentl. Ergebnis</b>	CHF 1'256'870	CHF 1'256'870	CHF 0
<b>Gesamtergebnis ER</b>	CHF 1'558'290	CHF 1'277'246	CHF 281'044
<b>Ergebnis IR</b>	CHF - 1'489'344	CHF - 1'513'100	CHF 23'756
<b>Selbstfinanzierung</b>	CHF 2'396'922	CHF 2'303'275	CHF 93'647
<b>Finanzierungsfehlbetrag (-)</b>	CHF 907'578	CHF 790'175	CHF 117'403
<b>Finanzierungsüberschuss (+)</b>			

Obwohl es bei den Gewinn- und Kapitalsteuern der juristischen Personen eine grosse ausserordentliche Rückzahlung zu verzeichnen gab, konnte der Steuerabschluss vor allem dank Mehreinnahmen bei den Sondersteuern (Nachsteuern und Bussen sowie Erbschafts- und Schenkungssteuern) rund CHF 300'000 besser als budgetiert verbucht werden.

Die Rechnung 2018 war trotz guter Ausgabendisziplin von vielen ausserordentlichen Abweichungen geprägt. So lag der Sach- und übriger Betriebsaufwand aufgrund von zusätzlich benötigten und von extern zugezogenen Fachleuten sowie nachträglich bewilligten Projekten (z. B. Brandschutztüre Sporthalle, Anschaffung Transporter Baudienst, Spielplatzerneuerung Kindergarten Talacker etc.) über Budget. Ebenso gab es aber auch Kosteneinsparungen beim Transferaufwand (z. B. tiefere Schulgelder für gewerbliche und kaufmännische Schulen oder tieferer Defizitbeitrag an das Hallen- und Gartenbad) sowie ausserordentliche Einnahmen beim Transferertrag zu verzeichnen (z. B. Subventions-Nachzahlungen für 2017 oder Rückzahlungen im Fall „PostAuto“). Die (Netto-)Kosten im Gesundheitswesen und bei den Sozialhilfen stiegen erneut an, während der Zinsaufwand nochmals gesenkt werden konnte.

Das operative Ergebnis lag bei 301'420 Franken. Dies ist eine Verbesserung gegenüber Budget um 281'044 Franken. Die Nettoinvestitionen lagen mit 1.489 Mio. Franken trotz zeitlichen Verschiebungen diverser Projekte im Rahmen des Budgets (1.513 Mio. Franken). Gesamthaft resultierte ein Finanzierungsüberschuss von 0.9 Mio. Franken, um welchen die Nettoverschuldung der Gemeinde sank (neue Nettoverschuldung = 17.8 Mio. Franken (bisher 18.7 Mio. Franken) oder CHF 2'080 pro Einwohner (bisher CHF 2'185)).

**Eigenwirtschaftsbetriebe**

Alle Eigenwirtschaftsbetriebe (Wasserwerk, Abwasserbeseitigung, Abfallwirtschaft) schlossen die Rechnung 2018 mit Ertragsüberschüssen ab. Das Gesamtergebnis aller Betriebe fiel gegenüber dem Budget um rund CHF 128'000 besser aus. Das Nettovermögen aller Eigenwirtschaftsbetriebe reduzierte sich gesamthaft dennoch – dies vor allem aufgrund der hohen Investitionstätigkeiten beim Wasserwerk.

**Ortsbürgerrechnung**

Die Ortsbürgergutsverwaltung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 3'150 (Budget Aufwandüberschuss CHF 6'510). Beim Forstbetrieb resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 15'015 (Budget CHF 25'960). Darin eingeschlossen ist der Anteil Betriebskosten des Forstbetriebes Siggenberg (Zusammenarbeit mit der Gemeinde Untersiggenthal). Der Forstreservefonds beträgt per 31.12.2018 noch CHF 1'855'938.

Nussbaumen, 19. März 2019

GEMEINDERAT OBERSIGGENTHAL